

zugestellt durch post.at

Niederer Dorfzeitung



Infoblatt und amtliche Mitteilungen an einen Haushalt

Winter 2014





Foto: Winterwandern zur Auffindungskapelle bei der Maria Waldrast, privat

INHALT

Geburten	2
Jubiläen, Geburtstage	2
Vorwort des Bürgermeisters	3
Infos – Gemeinderat	4-5
Sicherheit – Tipps	5
Apotheke zur Serles	6
Freiwillige Feuerwehr	7
Jungbauernschaft/ Landjugend Mieders	8
Musikkapelle, Neujahrsempfang	9
Schützenkompanie	10
Jubiläum, Auszeichnungen, Wahlen	11
Sportverein	12
Laufschule VS Mieders	13
Familiensporttag	14
Ankündigungen, Service	15
Termine, Ankündigungen	16

Glückwünsche

NEUE ERDENBÜRGER IN MIEDERS

Das Licht der Welt erblickten

Gleinser Florian
Nagele Matteo
Traxl Gregor Oswald
Seewald Emma



Die Gemeinde Mieders gratuliert den glücklichen Eltern und wünscht alles Gute!

Jubiläen

RUNDE GEBURTSTAGE FEIERTEN:

(bis 07.12.2014)

Zorn Adelheid	90. Geburtstag
Raffl Johann	70. Geburtstag
Schmoller Johann	70. Geburtstag



IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Mieders
Dorfstraße 19
6142 Mieders
Telefon+43 5225 62514
Web: www.mieders.net
E-Mail: bgm.mieders@aon.at

Redaktion und Schriftleitung:
Bgm. Manfred Leitgeb

Titelfoto:

Winterwandern zur Auffindungskapelle

Layout und Druck:

Druckerei A. Weger,
Julius-Durst-Straße 72A, 39042 Brixen

Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.
Anonym einlangende Beiträge können nicht veröffentlicht werden.



Liebe Miedererinnen,
liebe Miederer!

Beim Geld hört sich die Solidarität (nicht) auf.

Ich möchte einige Klarstellungen zum neuen Stubay machen. Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 12. November mehrheitlich für eine Einmalzahlung von 280.000 Euro entschieden, um die vielfältigen Vorteile für die BürgerInnen von Mieders möglich zu machen und auch die Solidarität im Tal zu bekunden. In einigen Zeitungsberichten war zu dieser Entscheidungsfindung nur von einzelnen Vorteilen – wie die Ermäßigung von 15 % – zu lesen. Relevant für unsere Entscheidung waren viele weitere Aspekte, die man nicht aus der Berichterstattung lesen konnte. Wir haben Herrn Geschäftsführer Mag. Schantl (Stubay) eingeladen und gebeten, den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern alle Vorteile darzulegen. Es ist leider nicht richtig, wie in einem Pressemedium von einem Mandatar verkündet wurde, es handle sich hier nur um 15% Ermäßigung. Das

kann nur dann der Fall sein, wenn entweder der betreffende Mandatar gar nicht anwesend war oder die Ausführungen von Mag. Schantl nicht korrekt aufgenommen hat.

Viel mehr entspricht der Wahrheit, dass ab sofort alle Bürger aus Mieders eine Ermäßigung von 15 bis 25 % je nach Angebot in Anspruch nehmen können. Damit sparen sich die Bürger wirklich Geld. Ich darf dazu auch auf die Informationen auf den folgenden Seiten verweisen.

Neben den ermäßigten Wintersaisonkarten für Kinder und Jugendliche bei den heimischen Bergbahnen, ist auch dieses Angebot eine wirkliche Förderung und Unterstützung für Familien – Jugendliche – Erwachsene als auch Senioren in unserer Gemeinde, die das Angebot annehmen können und zwar auf Lebzeiten dieses Freizeitzentrums.

Unser Anliegen ist alles für die GemeindegängerInnen vor Ort zu tun und zudem auch das Tal zu fördern. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah ist. Wir haben damit in der Region das Freizeitangebot maßgeblich verbessert und daher ist es als Gemeinde mehr als gerecht auch die Unterstützung in dieser Form zu gewähren. Mit Einführung der Miederer Bürgerkarte wird im Januar 2015 ein weiterer Meilenstein gesetzt. In der Folge (Herbst 2015) wird diese auch beim Recyclinghof seine Anwendung finden.

Sehr erfreulich ist der Prüfbericht der BH Innsbruck, die eine Überprüfung vom 02.07. bis 17.07.2014 durchgeführt hat. Der Prüfbericht kommt zu dem Ergebnis, dass die finanzielle Lage der Gemeinde Mieders als geordnet und gut anzusehen ist.

Ich darf heute schon alle unsere SeniorInnen und Funktionäre der Vereine im Ort zu einem Neujahrsempfang am 3. Januar 2015 in den Gemeindesaal einladen.

Wie jedes Jahr darf ich allen Mitgliedern des Gemeinderates und den MitarbeiterInnen für ihr Engagement und ihren großen Einsatz danken.

Ein großes Anliegen ist es mir, den vielen Ehrenamtlichen und Funktionären in den Vereinen und Organisationen ein aufrichtiges Dankeschön zu sagen. Ganz besonders darf ich dem Ehrenzeichenträger Johann Schmoller für seine jahrzehntelange Arbeit und Engagement danken.

Einen ganz lieben Gruß und Worte des Trostes und der Aufmunterung an unsere MitbürgerInnen, die Weihnachten im Krankenbett verbringen müssen oder in diesem Jahr einen lieben Menschen verloren haben.

Ich wünsche allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr 2015 Glück, Gesundheit, Erfolg und mögen alle Eure Wünsche in Erfüllung gehen.

*Euer Bürgermeister
Manfred Leitgeb*

AUS DER GEMEINDE UND DEM GEMEINDERAT

RICHTLINIEN ZUR VERGABE VON BAUGRÜNDE HINTERHOHECK

Der Gemeinderat hat die Richtlinien zur Vergabe von Baugründen in der Siedlung Hinterhoheck mehrheitlich (elf Stimmen gegen zwei Stimmen) beschlossen. Die Vergaberichtlinien liegen im Gemeindeamt

auf bzw. sind auf der Homepage ersichtlich. Das Projekt wurde schon der Öffentlichkeit vorgestellt.

Alle InteressentInnen zum Projekt „Siedlungserweiterung Hinterhoheck“ können sich schrift-

lich bei der Gemeinde melden. Das Gemeindeamt steht auch für alle Fragen zu diesem Projekt gerne zur Verfügung. Somit können ab Anfang 2015 Baugründe von den BürgerInnen erworben werden.

TANKSTELLE FA. GUTMANN

Der Bürgermeister hat zu diesem Projekt umfassend berichtet und dargelegt, dass alle Bewilligungen bis auf die gewerberechtliche Bewilligung vorliegen. Damit kann mit der Projektumsetzung in Kürze begonnen

werden. Laut dem vorliegenden Baurechtsvertrag erhält die Fa. Gutmann ein Baurecht über ca. 2.491 m², auf die Dauer von 40 Jahren zu einem Bauzins von ca. 2.250 Euro netto im Monat.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Baurechtsvertrag zwischen der Gemeindegutsagrargemeinschaft und der Fa. Gutmann über die Errichtung einer Tankstelle auf Gp. 1053/7 zuzustimmen.

ÜBERNAHME KRAFTWERK LECHNER

Der Bürgermeister berichtet: Das Günther Lechner sein Wasserkraftwerk an die Gemeinde verkaufen will und bringt die wichtigsten Vertragsmodalitäten zur Kenntnis. Dazu wurden

Experten eingeladen, die hinsichtlich rechtlicher Umsetzung und technischem Zustand bzw. Investitionen ihre Stellungnahmen abgaben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Vereinbarung über die Übernahme des Wasserkraftwerkes des Herrn Günther Lechner abzuschließen.

UNTERSTÜTZUNG STUBAY

Wie im Vorwort berichtet, haben wir Herrn Geschäftsführer Mag. Schantl (Stubay) eingeladen und gebeten, den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern alle Vorteile einer Kooperation darzulegen. Der Gemeinderat hat ausführlich den Antrag auf eine Einmalzahlung von 280.000 Euro diskutiert. Auch die Frage, ob das Bad beim Freizeitticket teilnehmen wird, konnte von der Geschäftsführung verneint werden. Einige Gemeinderatsmitglieder haben auch die regionale Zusammenarbeit hervorgehoben und diesen Beitrag mehr als gerechtfertigt angesehen. Es konnte folgender Beschluss

mehrheitlich (acht Stimmen gegen drei Stimmen, bei zwei Enthaltungen) gefasst werden, eine Einmalzahlung an die Stubay Freizeitcenter GmbH in Höhe von 280.000 Euro zu leisten. Im Gegenzug erhalten die Miederer Bürger die gleichen Rabatte wie die Einwohner von Fulpmes und Telfes. Diese Vergünstigungen gelten für die Dauer des Bestandes des Bades. Sollte das Stubay innerhalb von zehn Jahren dem Freizeitticket beitreten, verpflichtet sich die Freizeitcenter GmbH, die restlichen Darlehensrückzahlungen für die Einmalzahlung zu übernehmen. Für die Finanzierung des Beitrages an das Stubay wur-

de ein Darlehen in der Höhe von 280.000 Euro ausgeschrieben. Von folgenden Banken sind gemäß den Ausschreibungsbedingungen konforme Angebote eingegangen: Raika Mieders-Schönberg, Tiroler Sparkasse und Hypo Tirol Bank. Die Angebote wurden nach den Konditionen gereiht.

Der Gemeinderat beschließt mit zehn Stimmen gegen drei Stimmen (Enthaltung) bei der Tiroler Sparkasse einen Kredit über 280.000 Euro für den Solidaritätsbeitrag an die Stubay Freizeitcenter GmbH zu folgenden Konditionen lt. Angebot aufzunehmen. (...)



MIEDERER BÜRGERKARTE

Die Miederer Bürgerkarte wird mit Anfang des Jahres – spätestens Ende Januar 2015 – eingeführt. Mit der Bürgerkarte können alle Ermäßigungen des Stubay in Anspruch genommen werden.

Diese Bürgerkarte wird auch für den neu errichteten Recyclinghof in Fulpmes 2015 für alle Bürger seine Anwendung finden (Herbst 2015). Wichtig: Die Ermäßigungen im Stubay gelten bis zur Einführung der Bürgerkarte für alle BürgerInnen mit Vorlage einer Bestätigung, in der der Wohnsitz Mieders ersichtlich ist. Sie können sich auch gerne eine Bestätigung

in der Gemeinde Mieders während den Öffnungszeiten holen! Für weitere Informationen und Kosten der Miederer Bürgerkarte steht Ihnen das Gemeindeamt ab 12. Jänner 2015 gerne zur Verfügung. Es wird eine amtliche Mitteilung im Jänner 2015 der Gemeinde Mieders versandt mit allen Infos über den Erwerb dieser neuen Bürgerkarte.



können die umfangreichen Ermäßigungen des Stubay gerne in Anspruch genommen werden. Im konkreten heißt das -15% auf alle Eintritte, -15 % auf die Bonuskarte in der Höhe von 100 Euro und nicht zuletzt -25 % auf die Bonuskarte um 500 Euro, die aber nur mit der Bürgerkarte erhältlich ist. Ganz wesentlich bei dieser Bonuskarte ist, dass sie übertragbar ist. Das heißt sie kann von der ganzen Familie verwendet werden und ermöglicht so den GemeindebürgerInnen doch eine tolle Ermäßigung in vielen Bereichen.

FÜR UNSERE SICHERHEIT

Herbst- und Winterzeit: Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche!

Mit der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Vernetzte Analysen und damit raschere Fahndungen und Ermittlungen sollen gemeinsam mit mehr Prävention und verstärktem Austausch mit der Bevölkerung helfen.

Tipps zur Prävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck

entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.

- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt: Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

Verwendung pyrotechnischer Gegenstände zum Jahreswechsel

Die Verwendung pyrotechnischer Artikel ist mit vielen Gefahren verbunden und bringt Belästigungen Dritter mit sich. Vor allem ruhebedürftige MitbürgerInnen und Tiere werden durch das Verwenden solcher Artikel beeinträchtigt. Unter dieses Verbot fallen bereits einfache frei

erwerbliche Knallkörper. Verboten ist auch die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände in der Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder- Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten. Bitte beachten Sie auch die Alterbeschränkungen!

■ NEUIGKEITEN AUS DER APOTHEKE



Das Team der Apotheke bedankt sich bei allen Miedererinnen und Miederern für das entgegengebrachte Vertrauen, wünscht gesegnete Weihnachten und Gesundheit und Wohlergehen im neuen Jahr!

Bestärkt durch das große Interesse am 1. ApoPlausch mit Kräuter- und Gewürzspezialistin Gertrude Messner plant das Team der Apotheke zur Serles eine Fortsetzung der einmal im Quartal stattfindenden Informationsabende.

Wir freuen uns, am Donnerstag, den 12. Februar 2015 einen Experten zum Thema Schüssler-Salze in den Räumlichkeiten der Apotheke begrüßen zu dürfen: Thomas Feichtinger ist Lebensberater, Buchautor und kennt wie kein zweiter den Einsatzbereich und die Wirkweise der von Dr. Wilhelm Heinrich Schüssler (1821–1898) – einem homöopathischen Arzt – im Jahr 1873 begründeten Schüssler-Salz-Therapie. Hierbei werden vermutete Störungen des Mineralhaushaltes des Körpers mit winzigen Mengen homöo-

pathisch aufbereiteter Mineral-salze behandelt. Interessierte sind (wieder bei freiem Eintritt!) herzlich willkommen, die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr.

Einbindung der Apotheke zu Serles in den Nacht- und Wochenenddienst

Die regelmäßige Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln muss von Apotheken rund um die Uhr gewährleistet werden. Deshalb verrichten Apothekerinnen und Apotheker zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Wochenenden und sogar an Feiertagen Bereitschaftsdienst. Mit 1. Dezember wurde die Apotheke zur Serles in diese Dienstpflicht der Stubaiyer Apotheken aufgenommen: Wöchentlich wechseln sich nun die Apotheken in Fulpmes, Neustift und Mieders ab. Ein Dienstplanka-

lender für das gesamte Jahr 2015 ist in der Apotheke zur Serles erhältlich.

Hoher Besuch in der Apotheke zur Serles

Wie sieht es in einer Apotheke aus? Was gibt es dort? Werden wirklich Salben, Zäpfchen und andere Heilmittel in diesem Geschäft nicht nur verkauft, sondern auch hergestellt? Diesen Fragen versuchte kürzlich Christine Jank vom Kindergarten Mieders mit ihren Schützlingen bei einem Ausflug in die Apotheke zur Serles auf den Grund zu gehen. Nach einer Inspektion der Offizin mit all ihren Produktangeboten ging es durch die Medikamentenschleuse in die Materialkammer, bevor schließlich im Labor eine wohlriechende Einreibung gegen Erkältung oder Husten gerührt wurde.



■ FREIWILLIGE FEUERWEHR



Foto v.l.n.r.: Bgm. HFM Manfred Leitgeb, Pfarrkurator Michael Brugger, Kdt OBI Karl Pajk, Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Reinhard Kircher, BI Josef Lechner
Foto: Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Mieders hat am 3. Oktober 2014 zum Anlass ihres 125 jährigen Bestehens einen großen Jubiläumsball im Gemeindesaal Mieders abgehalten.

Besucht wurde der Ball neben zahlreichen weiteren Ehrengästen auch von Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Reinhard Kircher.

Zwei Bands, ehrenvolle Ansprachen und die sehr gute Verköstigung ließen die Kammeraden und Gäste bis spät in die Nacht das langjährige Wirken der Feuerwehr Mieders gebührend feiern. Die Freiwillige Feuerwehr Mieders hat im Jahr 2014 einige neue Anschaffungen getätigt, welche im Folgenden darge-

stellt werden. Das Feuerwehrhaus wurde innen und außen komplett neu gemalt. Die Einsatzalarmierung erfolgt größtenteils mit Personenrufempfängern und somit ist die „klassische Sirene“ nur noch vereinzelt im Einsatz. Weiteres wurden zahlreiche Kameraden mit einer neuen Einsatzbekleidung ausgestattet, um den hohen Anforderungen ihrer Tätigkeit gerecht zu werden und immer optimal geschützt zu sein. Für zukünftige Einsätze wurden ein Gasspürgerät und eine Wärmebildkamera angeschafft. Mit letzterer können Glutherde gezielt bekämpft werden, Brände und brandfördernde Stoffe hinter verschlossenen Räumen erkannt, sowie die Personensuche erleichtert werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Mieders bedankt sich bei der Bevölkerung, der Gemeinde und der Mannschaft für die aktive und gute Unterstützung dieses umfangreichen Feuerwehrwesens in diesem Jahr.

Wir laden alle Miedererinnen und Miederer recht herzlich ein, den Weihnachtsmarkt im Beckns-Garten, der am 20. und 21. Dezember von der FF Mieders betreut wird, zu besuchen!

Wir freuen uns Euch allen auf diesem Weg eine frohe Weihnachtszeit sowie ein gut behütetes Jahr 2015 wünschen zu dürfen! „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“

VSF Martin Hrabowski

Jungbauernschaft/ Landjugend Mieders

■ ERNTE-DANK

Nach einigen Tagen der Vorbereitung waren auch wir, die Landjugend Mieders am 12. Oktober 2014 beim Erntedank Fest dabei.

Im Anschluss an die Prozession und den Gottesdienst stärkten wir uns bei Kiach'l und Glühwein, organisiert von den Orstbäuerinnen. Gegen Mittag machten wir uns dann auf den Weg ins Kasermandl zum gemeinsamen Essen.

Ein großes DANKESCHÖN an alle die dabei waren und die uns bei der Bereitstellung der Erntegaben unterstützt haben. Es war ein toller Erntedank-Sonntag.



■ JUNGBAUERNBALL MIEDERS

Am 31. Oktober 2014 war es wieder soweit. Wir veranstalteten unseren alljährlichen Jungbauernball im Gemeindesaal Mieders. Für super Stimmung und eine volle Tanzfläche sorgten heuer „Die Kreuzbichler“. Neben der traditionellen Nag-

lbar, dem Weinlechl und unserem Discozelt gab es heuer zum ersten Mal das Baumsagl'n. Besonderes Highlight bei unserem diesjährigen Ball war der romantische Heiratsantrag von unserem Mitglied Bernhard Salchner an seine Jacqueline

Graus, welche natürlich mit „Ja“ antwortete. Unser Ball war ein voller Erfolg und wir möchten uns dafür bei allen BesucherInnen und HelferInnen bedanken. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Lisa Mörtenschlag



Fotonachweise: JB/LJ Mieders



Musikkapelle Mieders

■ JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Auch heuer wurde die Cäcilienmesse wieder von der Musikkapelle Mieders gestaltet.

Im Anschluss trafen wir uns im Hotel Bergkranz um die heurige Jahreshauptversammlung abzuhalten. Wir durften neben den Mitgliedern der Musikkapelle und den Marketenderinnen auch die Ehrenmitglieder, Pater Mag. Bartczak Jacek, Pfarrkurator Mag. Michael Brugger, den Bürgermeister Manfred Leitgeb und den Bezirkskapellmeister Reinhard Zimmermann begrüßen.

Nach den Berichten der einzelnen Ausschussmitglieder gab es auch heuer wieder zwei Leis-



Foto v.l.n.r.: Stefan Leitgeb, Sabine Wild, Isabella Hofer, Obmann Johann Pittl und Kpl. Andreas Zorn
Fotonachweis: Musikkapelle

tungsabzeichen zu übergeben. Sabine Wild absolvierte das silberne Leistungsabzeichen auf der Klarinette mit ausgezeichnetem Erfolg und Isabella Hofer auf der Trompete mit sehr gutem Erfolg. Die Musikkapelle

Mieders gratuliert dazu recht herzlich! Wir freuen uns auf das musikalische Jahr 2015 und starten bereits am 03.01.2015 beim Seniorenempfang der Gemeinde Mieders mit einem Marschkonzert.

Einladung zum Neujahrsempfang mit Schwung und Freude ins Neue Jahr 2015!

Die Gemeinde Mieders und Bürgermeister Manfred Leitgeb laden alle Seniorinnen und Senioren zum Neujahrsempfang ein. Wir freuen uns, Euch alle
**am Samstag, den 3. Jänner 2015
um 10.00 Uhr im Gemeindesaal Mieders**
begrüßen zu können.

Nach den Neujahrsgrüßen durch Bürgermeister Manfred Leitgeb sind alle zu einem zünftigem Bayrischem Frühschoppen eingeladen. Umrahmt wird der Empfang mit schwungvoller Marschmusik durch die Musikkapelle Mieders.

Euer Bürgermeister Manfred Leitgeb

Der
Bieranstich
erfolgt durch
die älteste anwesende
Miedererin und den
ältesten anwesenden
Miederer!

Schützenkompanie Mieders

■ EIN MANN MIT WURZELN

Johann Schmoller, 30 Jahre Hauptmann der Schützenkompanie Mieders, feiert am 7. Dezember 2014 seinen 70. Geburtstag. Wir gratulieren!

„Wer liebt, was er tut, kann auch andere motivieren und begeistern.“ – diese Lebensweisheit kann man mit Fug und Recht Johann Schmoller zuschreiben. Er ist der am längsten dienende Hauptmann im Bataillon Stubai und einer der langjährigen Verantwortungsträger im Schützenwesen des Landes Tirol. Für uns MiedererInnen ist Johann ein Mann, der für das Dorfleben ein stabiler Pfeiler der Wertege-

meinschaft ist. Er gibt uns ein gesundes Gefühl für traditionelle Werte, die man nicht dem sogenannten Zeitgeist opfert, sondern die uns ein Vorbild sind.

Unser geschätzter Ehrenmajor und Alt-Landeshauptmann Alois Partl meinte bei einer Bataillonsversammlung sehr treffend: „Wenn gute Leute vorangehen, dann bewegt sich Gutes im Land Tirol.“

Für uns Schützen ist Johann Schmoller drei Jahrzehnte vorangegangen. Es waren gute und erfolgreiche Jahre. Johann zeigte uns, wie wichtig es ist, in der Gemeinschaft des Dorfes alte und

neue Lebenskulturen zu verbinden und zu leben.

Wir sind dir für dein verlässliches, kameradschaftliches und menschliches „Führen“ dankbar und wünschen zum 70er alles Liebe und Gute und noch viele gesunde und aktive Jahre im Kreise deiner Schützen.

Johann Schmollers Wurzeln sind ein Sinnbild, das uns zeigt, wie erfüllend es sein kann, Tradition im Heute zu leben, zu fördern und in eine neue Generation zu tragen.

Ehrenleutnant H. Genser



Foto: Hauptmann Johann Schmoller geht seiner Kompanie „voran“. Die Schützenkompanie Mieders besteht seit über 200 Jahren. Sie ist der notwendige „Kitt“ für unser Dorfleben. Das Bild zeigt die Kompanie anlässlich des Kirchenpatrozinium am 7. September 2014. Wir gratulieren herzlichst zum 70. Geburtstag.

Foto: Sonja Margreiter



■ JUBILÄUM, AUSZEICHNUNGEN & WAHLEN

50JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Ihr 50jähriges Hochzeitsjubiläum feierten Monika und Hubert Kahlhofer. Bürgermeister Manfred Leitgeb gratulierte zu diesem großen Ereignis und wünschte alles Gute für die Zukunft.

Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Nairz überbrachte die Glückwünsche des Landes Tirol.

Alles Gute und viel Gesundheit Monika und Hubert!



Foto: Bgm. Manfred Leitgeb – Hubert und Monika Kahlhofer – Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Nairz
Fotonachweis: Privat

LANDESLEHRLINGSWETTBEWERB TIROL 2014

Am Freitag den 17. Oktober war im Congress Innsbruck die Abschlussfeier des Lehrlingswettbewerbs 2014. Frau Lisa Stieger – Blumenbinderin und -händlerin hat den Landessieg gewinnen können. Frau Daniela Reinisch (Feinoptikerin) erhielt den

2. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb.

Die Gemeinde Mieders gratuliert Lisa und Daniela zu diesen großartigen Leistungen und wünscht für die weitere Berufslaufbahn viel Erfolg!



Foto: Bgm. Manfred Leitgeb - Lisa Stieger und Daniela Reinisch

Fotonachweis: Stieger

WAHL DES ORTSBAUERNRATES

Im Herbst fand die Wahl des Ortsbauernrates Mieders statt. Es wurden sechs Personen in den Ausschuss gewählt: Christoph Gstader wird sein Amt als Obmann weiterführen, Gerhard Rofner wurde zum Obmannstellvertreter und als Beiräte Simon Nagiller, Johann Pittl, Bernhard Gleinser und Martin Salchner gewählt.

Weiters bilden die Ortsbäuerin Helene Gstader, der Jungbauernobmann Michael Mörtenschlag mit Ortsleiterin Jennifer Hofer, Gerhart Eberl, Vertreter des Land- und Forstarbeiterbundes, und Hermann Gleinser, Vertreter der bäuerlichen Pensi-onisten, den Ortsbauernrat. Alle gewählten Funktionäre freuen sich auf erfolgreiche sechs Jahre und eine gute Zusammenarbeit.

Jennifer Hofer

SV Raika Mieders

■ JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 2. Dezember 2014 fand die Jahreshauptversammlung des SV Raika Mieders statt. 70 Familien und 44 Einzelpersonen sind derzeit als Mitglieder registriert.

Den Ehrengästen, Bürgermeister Manfred Leitgeb und Raika-Bankstellenleiter Edi Fettner, wurde für die gute Zusammenarbeit und ihre stets großzügige Unterstützung gedankt.

Derzeit werden 150 Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit der SPG Stubaital im Bereich Fußball trainiert.

Maßgebliche Schwerpunkte 2014 waren neben der Kinder- und Jugendarbeit die Sanierung der Tribüne am Sportplatz, der Beginn der Gesamtgestaltung des Fußballvorplatzes sowie die

teilweise Erneuerung der technischen Hilfsmittel.

Im Jahr 2015 wird – auch aus Sicherheitsgründen – die dringende notwendige Verbesserung der Beleuchtung des Sportplatzes in Kooperation mit der Gemeinde und der IKB fertig gestellt.

Seit der Gründung der Sektion Fußball im Jahr 2002 war Daniel Stern maßgeblich in die Entwicklung dieser Sektion involviert. Einige Zeit als Sektionsleiter-Stellvertreter, ab 2007 als Sektionsleiter Fußball. Aus persönlichen Gründen gab er im Rahmen der Jahreshauptversammlung seine Funktion ab.

Als neuer Sektionsleiter wurde Paul Wibmer gewählt. Daniel Stern will auch künftig in der Sektion mitarbeiten, wenn auch nicht mehr an vorderster

Front als Sektionsleiter. Dem neuen Team um Paul Wibmer, unterstützt durch Hans-Jürgen Lackner, Michael Nagiller, Reinhard Engl und Petra Hochrainer wünschen wir viel Erfolg und Freude bei ihrer Tätigkeit!

Die Sektion Wintersport mit ihrem Sektionsleiter Günter Hofer hat die Termine für die kommende Saison fixiert: Bezirks-cup Innsbruck-Süd am 6. Januar 2015 in Mieders, Kinderrennen beim Tellerlift am Samstag, den 14. Februar 2015 und Mannschaftsvereinsrennen am Samstag, den 21. Februar 2015.

Der Start des Kinderschitrainings ist in den Weihnachtsferien geplant. Als Neuerung wird dieses Training ab heuer auch für interessierte Erwachsene, die Ihre Kenntnisse im



Fotonachweise: SV RAika Mieders



Stangen- und Torlauf verbessern möchten, geöffnet. Weiters ist geplant, einige geführte Schneeschuhwanderungen anzubieten. Alle konkreten

Daten werden auf der Homepage (www.sv-mieders.at) bekannt gegeben.

Die Sektion Turnen mit Sektionsleiterin Sandra Zlotek, bietet ab Donnerstag, den 15. Januar 2015, ein vormittägliches Ganzkörperworkout an. Die Ausschreibung sowie Kontakt-

daten für die Anmeldung können ebenfalls auf der Homepage eingesehen werden. Die vor einem Jahr gegründete Sektion Turnen hatte im Jahr 2014 regen Zulauf beim Kinderturnen und hat im Herbst auch Nordic-Walking-Kurse durchgeführt.

Für das neue Jahr 2015 wünschen wir alles Gute und für die Wintersaison viel Spaß im Schnee!

*Dr. Karin Obwexer-Specht
Obfrau SV Raika Mieders*



Fotonachweise: SV Raika Mieders

LAUFSCHULE

■ ERFOLGREICHES PROJEKT

In Zusammenarbeit mit den Raiffeisenbanken Wipptal-Stubaital, der Gemeinde Mieders, der Direktion und den Lehrpersonen der Volksschule Mieders wurde das Projekt „LAUFSCHULE“ durchgeführt.

Dabei gelangten die Bewegungsabläufe der Schüler zur Analyse und Korrektur. Schwerpunkte waren das richtige Aufkommen der Füße, die Schrittlänge und

die Haltung der Arme. Da ein richtiger Bewegungsablauf eine tragende Rolle für die Gesundheit der Schüler/-innen innehat, ist dieses Projekt auf großes Interesse seitens der Schüler/-innen, Lehrpersonen und Eltern gestoßen.

Einen besonderen Dank an die Raiffeisenbank Wipptal-Stubaital und die Gemeinde Mieders, welche mit ihren Beiträgen die Durchführung dieses wertvollen

Projektes sicherten. VS Direktorin Angela Pernsteiner BED, zeichnete mit ihrem Team für eine perfekte Organisation. Gerhard Holzknicht MSc MA, Obmann der LAUFSCHULE Tirol, ehemals Österreichischer Meister im Mittelstreckenlauf und Trainer zahlreicher Welt- und Europameisterschaftsteilnehmer, war der Ideenlieferant und Initiator dieses positiven Projektes.



Begeisterte Schüler/innen der VS Mieders mit den Geschäftsleitern der Raiffeisenbank Mieders-Schönberg Gerhard Marth und Edgar Fettner, VS Dir. Angela Pernsteiner BED, den Lehrpersonen und dem Initiator Gerhard Holzknicht

Foto: VS- Mieders

ASVÖ

FAMILIENSPORTTAG STUBAITAL



Bereits zum 2. Mal in Folge reiht sich der ASVÖ Familiensporttag Stubaital als Sensation in das Veranstaltungsjahr des ASVÖ Tirol ein. Wiederum konnten am vergangenen Samstag, den 27. September ca. 400 Kinder die insgesamt 16 Mitmach-Stationen ausprobieren und Kontakt mit den Zuständigen knüpfen.

Dass sich auch der Wettergott den Veranstaltern gegenüber gnädig zeigte, war das sprichwörtliche Tüpfelchen auf dem i. Pünktlich um 13.30 Uhr eröffnete Dir. Fichtl und die Bürgermeister Manfred Leitgeb (Mieders) und „Hausherr“ Mag. Robert Denifl die Veranstaltung. Eine schmissige Tanzeinlage der „jungen



Daunkogler“ stimmte dann nicht nur den anwesenden ASVÖ Tirol Präsidenten Dr. Hansjörg Mader, der mit seinen Enkelkindern kam, sondern auch Vizepräsident Hubert Piegger und alle anderen Besucher auf den sportlichen Nachmittag ein.

Die 16 Stationen, die allesamt von den Vereinen selbst organi-

siert wurden, waren den ganzen Nachmittag bestens besucht. Aufgelockert wurde das Programm durch Showeinlagen des Taekwondovereins Neustift und der Sektion Tischtennis des TSV Fulpmes.

Um 17:00 Uhr stand dann der letzte Höhepunkt auf dem Programm: Die große Preisverlosung! Dank der großartigen Unterstützung der Gemeinden und regionalen Sportgeschäfte im Stubaital konnten insgesamt über 60 Sachpreise an strahlende Kinderaugen, die ihren Stempelpass in die Gewinnspielbox geworfen hatten, übergeben werden.

Alle weiteren Informationen und Bilder zum Familiensporttag finden Sie auf www.asvoe-familien-sporttag.at!



Fotonachweise: ASVÖ Tirol



■ ANKÜNDIGUNGEN, SERVICE

Auf vielfachen Wunsch hin möchten wir alle Interessierten wieder zu folgendem Vortrag recht herzlich einladen:

Vererben oder Verschenken? oder doch: verkaufen? **Themen, die alle Menschen im Laufe ihres Lebens beschäftigen**

Erfahren Sie das „Ein mal Eins“ zum Thema vor dem Hintergrund ...
 ... zur aktuell äußerst steuergünstigen Situation bei Schenkungen
 ... zu allfälligen Steuererhöhungen (Erbchafts-, Schenkungs- und Vermögenssteuer)
 ... zum Pflegekostenregress bezogen auf Ihre Immobilie
 ... zu Konfliktvermeidung mittels Schenkung
 ... zu Testamenten, Pflichtteilsansprüchen, Gefahren bei Fruchtgenussrechten, etc.
 ... Vermögenssteuer?

Informationsvortrag des Vertrags-, Bau- und Immobilienrechtsexperten
Rechtsanwalt Mag. Martin J. Moser, Innsbruck
Donnerstag, 22.01.2015 um 13:30 Uhr
 Hotel Bergkranz, Egerdach 2, 6142 Mieders

Individuelle Betreuung für „Katze, Hund und Co“

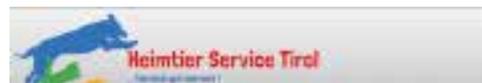
**Professionelles Hundesitting, Dogwalking und sachkundige Haustierbetreuung
 stehen im Zentrum des Heimtierservice Tirol von Martina Kroh.**

Urlaub? Krank? Stress? Oder einfach gerade keine Zeit fürs Tier? Besitzer von Haustieren kommen immer wieder in die Lage, dass sie ihren Liebling kurzfristig nicht selber versorgen können. In diesem Fall springt Tiersitterin Martina Kroh ein. Die gebürtige Südtirolerin lebt seit vielen Jahren in Tirol und hat ihre Berufung zum Beruf gemacht. Mit ihrem Heimtierservice Tirol hilft sie durch professionelles Hundesitting, Gassitouren oder indem sie Katzen, Kleintiere und Hunde in deren Zuhause versorgt. Der Vorteil: Martina Kroh kommt zur Betreuung des Tieres ins Haus und bietet für Gassigänge außerdem einen Hol- und Bring Service an.

Dank der verantwortungsvollen, zuverlässigen, liebevollen und kompetenten Betreuung fühlen sich Tier und Besitzer gut aufgehoben. Sicherheit bietet Martina Kroh durch Referenzen, wie etwa dem Tierarzt Dr. Josef Oettl: „Immer wieder sind Tierbesitzer überfordert und entscheiden sich oftmals, auch kurzfristig, ihren Liebling abzugeben. Vor allem in der Urlaubszeit oder in sonstigen Notsituationen sehe ich den Heimtierservice Tirol von Martina Kroh als große Bereicherung.“

Vorerst kümmert sich Martina Kroh um die Tiere beim Kunden zu Hause, geplant ist zudem die Eröffnung der Heimtier-Tagesstätte-Tirol, damit Haustiere auch außer Haus über einen längeren Zeitraum betreut werden können. www.heimtierservice-tirol.com

Heimtier Service Tirol
 ... tierisch gut betreut



Serlesweg 28/2, A-6142-Mieders im Stubaital, Tel. +43 664 48 08 622, www.heimtierservice-tirol.com

Da schau her - Wir alle sind „Tirol 2050 energieautonom“

Werden Sie Teil von Tirol 2050 ... und erzählen Sie uns von ihren Projekten und Ideen. Inspirieren und motivieren Sie damit andere! So einfach geht's: Sie können direkt auf www.tirol2050.at das Online-Formular ausfüllen und abschicken.



Kontakt: Tirol 2050, Südtiroler Platz 3/4, 6020 Innsbruck, info@tirol2050.at, www.tirol2050.at



Termine und Ankündigungen

WEIHNACHTEN 2014 BIS MÄRZ 2015

JANUAR

- 03.01. Neujahrsempfang SeniorInnen, 10:00 Uhr – Gemeindesaal Mieders
- 09.01. Schützenball, 20:00 Uhr – Gemeindesaal Mieders

FEBRUAR

- 12.02. Schüssler-Salze – eine homöopathische Behandlungsmethode (Vortrag), 19:30 Uhr – Apotheke zur Serles
- 18.02. Forsttagsatzung, 10:00 Uhr – Gemeindeamt

MÜLLABHOLTERMINE JÄNNER UND FEBRUAR 2015

Bioabfall:

- Montag, 05.01.2015
- Montag, 19.01.2015
- Montag, 02.02.2015
- Montag, 16.02.2015

Gelber Sack:

- Mittwoch, 07.01.2015
- Mittwoch, 18.02.2015

Restmüll:

- Donnerstag, 08.01.2015
- Donnerstag, 22.01.2015
- Donnerstag, 05.02.2015
- Donnerstag, 10.02.2015

Der Bauhof bleibt am Dienstag den 06.01.2015 geschlossen! Im Januar wird Ihnen wieder der Kalender – Müllabholtermine 2015 – sowie alle Infos zur neuen Bürgerkarte mittels Postwurf zugestellt.

AMTSTAGE 2015

Die in den letzten Jahren durchgeführten Amtstage haben gezeigt, dass insbesondere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern damit der Weg zu einer ersten Rechtsauskunft erheblich erleichtert wird. Den Innsbrucker Notaren bleibt es deshalb ein Anliegen, stets Ansprechpartner für die Rechtsanliegen der Bevölkerung zu sein und dazu auch das Angebot regelmäßiger Sprechstage in den Gemeinden aufrecht zu

erhalten. Für die Inanspruchnahme eines Termins beim Amtstag ist eine kurze Anmeldung bei der Gemeinde bis zum Vorabend des angesetzten Termins erforderlich. Bei mindestens zwei Anmeldungen kann der jeweilige Amtstag abgehalten werden. Falls weniger als zwei Anmeldungen vorliegen obliegt es der Gemeinde, die betreffenden Personen zu verständigen, dass der Amtstag nicht stattfindet.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Weihnachten/ Neujahr:

Das Gemeindeamt ist am Heiligen Abend (24.12.2014), zu Silvester (31.12.2014) und am Freitag, den 02.01.2015 geschlossen!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. März 2015.

Beiträge und Termine können an Bgm. Manfred Leitgeb (bgm.mieders@aon.at) gesendet werden.

Gemeinde	Amtstag	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Mieders	1. Mittwoch d. M. ab 17 Uhr	Dr. Moser	Dr. Kraxner	Dr. Fritz	Mag. Kössler	Dr. Vetter	Dr. Stauder
Gemeinde	Amtstag	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mieders	1. Mittwoch d. M. ab 17 Uhr	Dr. Sigl	Dr. Schwarz	Mag. Schafferer	Dr. Mosheimer	Dr. Moser	Dr. Kraxner

Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang, sondern ein Weiterleben mit der Weisheit, die uns die Erfahrung gelehrt hat.

Hal Borland